



**Ev. Pfarrsprengel Schwedt**  
Schwedt – Criewen – Vierraden

**April/Mai 2023**

# KIRCHENFENSTER



# INHALTSVERZEICHNIS

Monatsandacht	03
Musik in unserem Sprengel	04
Ostermorgen 2023	05
Ausstellung in unserem Sprengel	06
Leipziger Buchmesse zu Gast in Schwedt	07
Was ist los im Kirchenkreis?	08
Gemeindeausflug nach Greifswald	09
Kinderseite	10
Konfirmandenseite	11

## GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im Sprengel	12
Gottesdienste in den Seniorenheimen	13
Jugendseite	14
Aus der Kita „Kinderarche“	15
Aus der evangelischen Grundschule	16
Einladung zum Arbeitseinsatz	18
Regelmäßige Zusammenkünfte im Sprengel	19
Regelmäßige Termine in Schwedt	20
Informationen aus den Gemeinden	21
Freud und Leid	23
Adressen	24

Wir erstellen dieses Heft für Sie mit großer Sorgfalt.  
Sollte sich ein Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um Ihr Verständnis.  
Online- Angebote und Informationen finden Sie auf unserer Internetseite  
[evangelisch-schwedt.de](http://evangelisch-schwedt.de)

Ihr Redaktionsteam.

## MONATSANDACHT

**Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.** (Röm 14,9)

Eigentlich ist es gar nicht verwunderlich, dass so ein Satz des Apostels Paulus zum Spruch des Monats wird, in dem wir Ostern feiern. Der Tod hat durch Jesus Christus seine Macht verloren – eine finale Aussage und doch entstammt dieser Vers einer überraschend alltäglichen Situation. Paulus muss mal wieder Streit in einer Gemeinde schlichten und eine Spaltung verhindern. Es geht um nichts Geringeres als den richtigen Verzehr von Speisen. Viele kennen ähnliche Situationen. Beim Teller kann schnell der Friede am Tisch aufhören – so auch in der römischen Gemeinde. Die EINEN haben eine große Scheu, Fleisch und Wein zu sich zu nehmen. Sie wollen sich nicht verunreinigen oder Gott verärgern. Lieber verzichten sie komplett darauf. Die ANDEREN verzehren alles ohne Gewissensbisse. Sie sind davon überzeugt, dass sie sich nicht verunreinigen und auch vor Gott nicht versündigen.

Die ersten Christen\*innen hatten also schon mit Streitereien zu kämpfen – es ist kein neues Phänomen. Die Themen mögen sich verändert haben – Streitpunkte gibt es viele. Rituelle Speisevorschriften scheinen nicht so im Mittelpunkt zu stehen, aber die Debatte um einen reduzierten Fleischkonsum oder sogar Verzicht erleben ich durchaus in verschiedenen Kontexten. Das Thema hat also seine Aktualität nicht verloren. Auch Paulus beschäftigt der Konflikt sehr, denn es geht ihm hier nicht nur ums Essen an sich. Dass Menschen aus der Gemeinde, in einer Tischgemeinschaft, miteinander essen und trinken, ist ein entscheidendes Merkmal früher christlicher Gemeinden. Soziale Unterschiede sind hier hinfällig, hier wird geteilt, was es zum Leben braucht. Übrig gebliebene Lebensmittel werden sogar ganz diakonisch an ärmere Menschen verteilt. Für Paulus muss dieser wichtige Kern des Gemeindelebens erhalten bleiben. In diese Situation schreibt Paulus in seinem Brief an die römische Gemeinde eine tiefgreifende Wahrheit des christlichen Glaubens hinein; viel tiefgreifender als die Konfliktlage in Rom, und doch mit Relevanz für die Alltagsprobleme der Gemeinde: Der gestorbene und wieder lebendig gewordene Herr ist der Herr über die Lebenden und Toten, also über zwei Gruppen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Denn Lebende und Tote trennt mehr als nur eine Meinungsverschiedenheit über Speisevorschriften. Sie trennt die scheinbar unüberbrückbare Grenze zwischen Leben und Tod! Aber selbst diese scheinbar unüberbrückbare Grenze kann Jesus überwinden, auch diese Gruppen zu vereinen, indem er ihr einer Herr ist. Was Christus überhaupt möglich gemacht hat, soll auch in die römische Gemeinde hineinwirken und scheinbar unüberbrückbare Differenzen überwinden. Derjenige, der durch sein Sterben am Kreuz und durch sein Auferstehen am Ostermorgen die Extreme des menschlichen Daseins in seiner Herrschaft vereint, Leben und Tod, der vereint unter seiner Herrschaft auch die Extreme eurer Ansichten, Meinungen und Spaltungen. Und diese Wahrheit gilt auch für das Leben in unseren Gemeinden im hier und jetzt. Es wird nicht immer gelingen, unterschiedliche Ansichten aufzulösen. Aber das muss es auch nicht. Denn der Reichtum einer Gemeinde ist ja gerade ihre Vielfalt. Es ist umso wichtiger, gemeinsam immer wieder den Blick auf den zu richten, der uns über alle Grenzen und unterschiedlichen Ansichten hinweg unter seiner Herrschaft vereint: den gestorbenen und wieder lebendig gewordenen Jesus Christus. Amen.

*Ihr Pfarrer Carsten Becker*





## MUSIK IN UNSEREM SPRENGEL

---

Liebe Musikfreunde,

die Vorboten des Musikfestivals „sound city“ der Musikschulen des Landes Brandenburg erreichen uns schon früh im Jahr:

Am **Samstag, den 15.4.2023** findet um **16 Uhr** in der Katharinenkirche ein **Sinfoniekonzert** mit dem Orchester „Junge Philharmonie Brandenburg“ statt. Es ist zugleich das Eröffnungskonzert der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“; im weiteren Verlauf des Jahres 2023 werden dann wieder zahlreiche Kirchen in Brandenburg Gastgeber für Konzerte in Kooperation mit den Musik- und Kunstschulen sein, so dann auch zu sound city Schwedt vom 14.-16.7. Auf dem Programm steht neben Werken von Giuseppe Verdi und Edvard Grieg die 3. Sinfonie von Ludwig van Beethoven. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Touristinformation und im Gemeindebüro Oderstraße 18 sowie an der Abendkasse zu erwerben. Der Erlös kommt der Instandhaltung der Katharinenkirche zugute.

Zum **Sonntag Kantate** am **7.5.2023** ist um **10 Uhr** in der Katharinenkirche ein **musikalischer Gottesdienst** geplant. Mitglieder der Kantorei singen und spielen zum „Sonntag der Kirchenmusik“.

Am Sonntag, den **21.05.2023** findet **16 Uhr in der Kirche in Pinnow** ein Konzert mit den **Stadtsängern aus Angermünde** statt. Der Männerchor besteht seit 30 Jahren und hat ebenso viele Sänger. Das Programm für diesen Nachmittag setzt sich aus vielen weltlichen, aber auch geistlichen Liedern zusammen und wird ca. eine Stunde dauern. Der Eintritt ist frei, aber es wird um eine Spende gebeten.

Die traditionelle Konzertreihe „Musik in der Kirche“ beginnt am **Pfingstsonntag, den 28.5.2023** zur Nacht der offenen Kirche um **21 Uhr** mit 30 Minuten Orgelmusik von J.S. Bach. Danach kann bei geeigneter Witterung die Aussicht vom Kirchturm genossen werden, bevor um **22 Uhr** das Hauptkonzert **Licht und Klang** beginnt:

Das Trio klangArt berlin spielt unter der Leitung von W. Ohmer auf Handpans, Gitarre und Harfe eigene Kompositionen. Dazu wird der Lichtkünstler D. Korth vom „kalten Feuerwerk“ die Kirche mit Lichtinstallationen nicht nur ausleuchten, sondern als Bauwerk geradezu neu interpretieren. Beide Künstler waren einzeln schon zu Gast in Schwedt und haben das Publikum mit ihren Klang- und Lichtskulpturen zum Träumen gebracht. Der gemeinsame Auftritt wird etwas ganz, ganz Besonderes! Die späte Anfangszeit ist nötig, um die Lichtinstallationen im Innenraum der Kirche besonders gut zur Geltung kommen zu lassen. Der Eintritt hierzu ist frei, eine Kollekte am Ausgang wird zur Deckung der Kosten erbeten.

*Es grüßt herzlich Ihr Kirchenmusiker  
Andreas Kessler*



---

### **"Großer Spaß mit kleinen Stücken"**

Unter diesem Titel musizieren Annette Gutschke und Eugen Krause am Samstag, den **27. Mai um 18 Uhr** in der Heinersdorfer Kirche.



# OSTERMORGEN

## OSTERMORGEN - ANDACHTEN

**Ostermorgen** – So heißt dieses Bild von Caspar David Friedrich aus dem Jahre 1833. Es zeigt die Stimmung der drei Frauen, die sich am Ostermorgen auf den Weg zum Grab Jesu machen. Sie ahnen noch nicht, welche Botschaft der Hoffnung sie gleich am Grab erfahren werden. Noch sind sie im Grau des Morgens wie in all dem Grauen, das Menschen eben auch erleben, gefangen. Aber schon bald werden sie von der Auferstehung Jesu erfahren. Schon bald wird sich das Ja Gottes zum Leben seinen Weg bahnen. Im Dunkeln wird es hell. Dafür steht die Sonne im Bild, die es ab diesem Ostertag aber dann eben doch auch im Leben heller werden lässt. Als Osterfreude. – Übrigens ist u.a. auch dieses Gemälde gerade in dem Potsdamer Museum Barberini in der Ausstellung „Die Sonne“ zu sehen.



Falls Sie demnächst in Potsdam sind, dann lohnt es sich das anzusehen.

Die Stimmung des Bildes erinnert mich ein wenig an den Weg am Ostermorgen, den wir in Criewen immer im Morgengrauen durch den Wald auf den Berg gehen, bevor wir dort bei Sonnenaufgang das Oster-Evangelium hören.



**In Criewen treffen wir uns dazu am Ostersonntag um 5:45 Uhr auf dem Parkplatz** an der Sporthalle Criewen. Dann gehen wir gemeinsam auf den Berg, um die **Osterandacht** (Stud.-theol. Florian Pataki) zu halten. **Sonnenaufgang ist um 6:19 Uhr.** Wer nicht gut zu Fuß ist, der kann gleich auf den Berg an der Kiesgrube kommen (Feldweg entlang der Kuhställe zur Kiesgrube. Das Kreuz, wo wir uns treffen, ist von Weitem zu sehen).

**In Jamikow ist der Treffpunkt ebenfalls um 5:45 Uhr am Ortseingang Jamikow. Pfarrerin Zepke feiert dort die Osterandacht mit den Frühaufstehern.**

Seien Sie herzlich eingeladen! Christus ist auferstanden!

*Ihr Pfarrer i.R. Gunter Ehrlich*

## AUSSTELLUNG

Die erste Ausstellung 2023 in unserer Kirche befasst sich mit dem Verbrechen der Bücherverbrennung 1933. Erich Kästner, der selbst Zeuge dieser Aktion der Nationalsozialisten auf dem Berliner Bebelplatz war, schrieb dazu: „ Seit Bücher geschrieben werden, werden Bücher verbrannt. Seit es die Erstgeburt gibt, gibt es, als Antwort, den Hass. Und weil Geist, Glauben und Kunst nicht verkauft werden können, nicht für ein Linsengericht und um keinen Preis, wird Esau zum Kain, und Jakob stirbt als Abel. Der Neid, der keinen Weg sieht, begibt sich auf den einzigen Ausweg: ins Verbrechen. ... Aber alles verstehen heißt keineswegs alles verzeihen. Und da die Sühne der Schuld zwar im Strafgesetzbuch folgt, nicht jedoch im Buch der Geschichte, muss künftig an die rechtzeitige Verhütung der Schuld gedacht werden.“

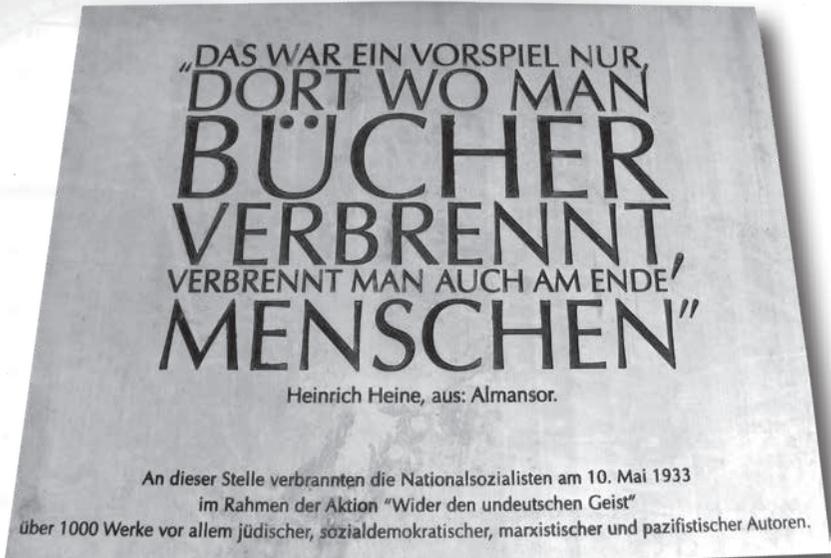
Die Ausstellung „Meine Mutter kannte Heine nicht“ zeigt anhand von Texten, Installationen und Mitmach-Aktionen die Ereignisse von 1933 und die Verwicklung von Christen.

Am 10. Mai 2023 gibt es einen Aktionstag mit Schülern am Vormittag und mit dem Verein „Die Brücke“ um 14 Uhr. Diese Veranstaltungen sind öffentlich. Über weitere Begleitveranstaltungen wird rechtzeitig informiert.

Die Ausstellung ist ab 18. April bis zum 27. Juni zu sehen. Die Öffnungszeiten werden mit der Gruppe offene Kirche besprochen und veröffentlicht.

Ich wünsche den Besuchern viele neue Erkenntnisse.

*Christiane Köhler*



## LEIPZIGER BUCHMESSE ZU GAST IN SCHWEDT

Die Verlagsbuchhandlung Ehm Welk und die Bastei Lübbe AG aus Köln präsentieren am Vorabend der Leipziger Buchmesse 2023 exklusiv die Buchpremiere „Der Ruf des Eisvogels“ in Schwedt. Der Uckermark-Roman der Bestsellerautorin Anne Prettin enthält autobiografische Züge. Er erzählt einfühlsam und berührend vom Wagnis eines freien Lebens, von Schuld und Verlust, von Freundschaft und von den vielen Formen der Mutterliebe.

**Buchinhalt:** *21 Gramm, so viel wiegt eine Seele, weiß Olga. Ungefähr so viel wie der Eisvogel, in dem die Seele ihrer Mutter fortlebt, ewig und drei Tage. Das zumindest behauptet ihr Großvater, obwohl er Arzt ist und doch eigentlich an Wissenschaft glaubt. Er ist es auch, der Olga die Wunder der Natur erklärt und in ihr die Liebe zur Medizin weckt. Denn der kühle, distanzierte Vater hat kein Verständnis dafür, dass Olga die Welt mit eigenen Augen sieht. Dann bricht der Zweite Weltkrieg in die Idylle der Uckermark ein. Die Achtzehnjährige muss fliehen, und nichts ist mehr, wie es war. Erst fünfzig Jahre später kehrt sie mit Tochter und Enkelin zurück...*

**Anne Prettin** lebt heute als Autorin in Hamburg und schreibt Reden für Auftraggeber aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie studierte Politikwissenschaften und Soziologie in Freiburg, Hamburg und Bordeaux und arbeitete als freie Journalistin für verschiedene Tageszeitungen.

Die **Buchpremiere findet am 26.04.2023 um 18:30 Uhr** in der ggf. beheizten „**Evangelischen Stadtpfarrkirche St. Katharinen**“ (Oderstraße 35, 16303 Schwedt/Oder) statt.

Im Anschluss an die Veranstaltung signiert die Autorin auf Wunsch ihr neues Buch, das vor Ort erhältlich ist.

Der Eintrittspreis beträgt 10,00 € (10 % Rabatt Gruppenermäßigung ab 10 Personen, Abendkasse nur bei Verfügbarkeit von Restkarten).



Der Roman „Der Ruf des Eisvogels“ sowie die Veranstaltungstickets sind ab sofort in der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk, Schwedt oder auf [www.buchschmook24.de](http://www.buchschmook24.de) erhältlich.

Buchcover: Bastei Lübbe AG

Autorenfoto Anne Prettin: Inga Sommer Photographie

## KONZEPT DES KIRCHENKREISES GEGEN SEXUALISIERTE GEWALT

Im Jahr 2010 wurde eine Vielzahl von Missbrauchsfällen öffentlich bekannt. In kurzer Zeit meldete sich eine große Anzahl von Betroffenen zu Wort, die Missbrauch in unterschiedlichen Kontexten erleiden mussten, z. B. in katholischen, evangelischen und diakonischen Einrichtungen und Gemeinden. Der „Schweigebruch“ hat dazu geführt, dass sich die Gesellschaft und damit auch die evangelische Kirche mit dem Thema sexualisierter Gewalt auseinandersetzen musste. Innerhalb der Landeskirchen und der EKD wurde ein Prozess in Gang gesetzt. 2011 wurden auf der Kirchenkonferenz konkrete Maßnahmen beschlossen, um dem Missbrauch entgegenzuwirken und eine Kultur der Achtsamkeit in den Landeskirchen nachhaltig zu implementieren. Ein Merkmal der evangelischen Kirche ist es, Menschen aus den verschiedensten Bereichen zusammenzubringen, z. B. in der Gemeinde- und Gottesdienstarbeit, Seelsorge oder Kirchenmusik. Auszug aus dem Schutzkonzept: „Alle, die sich in der evangelischen Kirche engagieren, am kirchlichen Leben und an Angeboten teilhaben, hier Beistand suchen oder beruflich und ehrenamtlich tätig sind, müssen dies in dem Vertrauen tun können, dass das Wohlergehen aller Beteiligten und die gegenseitige Achtsamkeit jederzeit gewährleistet werden. Sexualisierte Gewalt, die Verletzung persönlicher Grenzen und Missbrauch von Macht widersprechen den Werten der Kirche. Sie sind in jeglicher Form abzulehnen und zu verhindern. Kirchliche Leitungspersonen, Pfarrpersonen sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende tragen gemeinsam die Verantwortung dafür, dass ein sicheres und schutzbietendes Umfeld geboten wird.“ Die Implementierung einer Kultur der Achtsamkeit ist der beste Schutz vor Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung. Dieser Schutz braucht konkrete Präventions- und Interventionsmaßnahmen, die in einem Schutzkonzept strukturell verankert werden sollen. Anfang 2022 haben sich Mitarbeiter\*innen des Kirchenkreises Uckermark mit der Unterstützung des AKD (Amt für kirchliche Dienste) auf den Weg gemacht, um ein Schutzkonzept für den Kirchenkreis Uckermark zu erstellen. Grundlage ist das auf der Herbstsynode der EKBO im Oktober 2020 verabschiedete Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt. Das jetzt fertiggestellte Schutzkonzept wurde auf der Frühjahrssynode des Kirchenkreises Uckermark am 18.03.2023 vorgestellt, besprochen und verabschiedet. Das Schutzkonzept beschreibt die Aufgaben, Schritte und Regelungen für den Kirchenkreis und die zugehörigen Kirchengemeinden, um einen Schutzraum für alle Beteiligten zu bieten. Es bietet einen klaren Rahmen für das jeweilige Handeln. Es dient dazu, sich Risiken im kirchlichen Arbeitsfeld bewusst zu machen, die für Übergriffe ausgenutzt werden können, und diesen vorbeugend entgegenzuwirken. Gleichzeitig sollen damit auch Strukturen geschaffen werden, die es ermöglichen, zeitnah, angemessen und fachlich abgesichert auf Anhaltspunkte für sexualisierte Gewalt zu reagieren und Betroffenen umgehend Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen. Darüber hinaus wird im Schutzkonzept auch die wichtige Rolle einer Selbstverpflichtungserklärung, eines erweiterten Führungszeugnisses und der Verhaltenskodex thematisiert. Die Aneignung von Wissen und Kompetenz zum Thema soll für alle Haupt- und Ehrenamtlichen in Schulungen ermöglicht werden. Termine dafür werden noch bekanntgegeben.

*Pfarrer C. Becker*

# AUSFLUG NACH GREIFSWALD

## GEMEINDEAUSFLUG NACH GREIFSWALD

Am **10. Juni** ist es soweit! Wir laden ein zum Gemeindeausflug nach Greifswald.

### Aus dem Programm:

- 8 Uhr Abfahrt am Alten Markt in Schwedt
- 10 Uhr Führung durch die Caspar-David-Friedrich-Ausstellung im Pommerschen Landesmuseum
- 11:45 Uhr Andacht im Dom Sankt Nikolai
- 12:30 Boddenrundfahrt mit Mittagsimbiss
- 14/14:30 kleiner Rundgang durch die Altstadt
- 15:30 Kaffeetrinken in einem Gemeindehaus
- 16:30/17 Abfahrt nach Schwedt
- 18:30/19 Uhr Ankunft in Schwedt



Im Moment stehen noch nicht alle Preise fest, wir rechnen aufgrund gestiegener Preise mit ca. 65. Euro für den Tagesausflug, darin ist der Imbiss für das Mittagessen nicht enthalten.

Mit Ihrer Anmeldung geben Sie bitte an, ob Sie an einer Führung durch die Caspar-David-Friedrich-Ausstellung interessiert sind oder lieber auf eigene Faust eine Stunde lang das Pommersche Landesmuseum erkunden wollen.



Bitte melden Sie sich bis zum 25. April im ev. Pfarramt Schwedt, bei Frau Grothe an und zahlen Sie hier bitte auch die Teilnahmegebühr ein.

Hier müsste jetzt auch noch stehen: „Änderungen vorbehalten“ - es ist noch nicht alles bis zum Ende durchgeplant!

*Ihre Christa Zepke*

Liebe Kinder,

Kennt ihr die Geschichte hinter diesem Bild, das hier unterhalb abgedruckt ist?



Habt Ihr bereits von den drei Frauen gehört, die Jesus noch einmal am Grab besuchen wollten, am Sonntag, nachdem das große schöne Fest in Jerusalem vorbei war und sie endlich zum Grab gehen konnten, wo Jesus ganz schnell am Freitag noch hineingelegt worden war?

Ihr erinnert euch vielleicht daran, dass einige Menschen im Volk wollten, dass Jesus als ein Unruhestifter getötet wird. Und leider ist es auch so gekommen. Ihm wurde ganz schnell der Prozess gemacht.

Schnell, weil ja am Freitagabend das Passah-Fest beginnen sollte. Deshalb wurde Jesus nicht nur ganz schnell verurteilt, sondern noch am gleichen Tag gekreuzigt. Einfach so ans Kreuz genagelt, wo er dann gestorben ist. Ein guter Freund hat ihm eine Grabstätte geschenkt, dort haben sie in aller Eile seinen Leichnam hinein gelegt.

Aber dann, dann wollten die Frauen, unter ihnen die Mutter von Jesus - Maria - und eine Freundin von ihr, Jesus noch einmal sehen und sie sind zu seinem Grab gegangen. Wie waren sie verwundert, dass das Grab offen war, ohne Stein vor dem Eingang. Sie hatten schon Angst, dass irgendjemand den Leichnam von Jesus gestohlen hätte.

Aber dann war da eine Person, die glich einem Engel, und die sagte den Frauen, dass Jesus nicht im Tod geblieben ist. Dass sie ihn sehen können. Sie würden ihn in seiner Heimat, in Galiläa finden. Er ist nicht tot, er ist auferstanden, das war die Botschaft des Engels. Die Frauen fürchteten sich. Sie hatten Angst, dass ihnen niemand glauben würde. Sie hatten Angst, es weiter zu erzählen. Aber irgendwann konnten sie ihr Geheimnis nicht für sich behalten, es platzte aus ihnen heraus. Und die anderen Freunde von Jesus wollten ihnen tatsächlich nicht glauben. Bis - ja bis Jesus selbst auf einmal in ihrer Mitte war. Er wurde von ihnen gesehen, sie redeten mit ihm - und langsam löste sich die Beklemmung auf ihren Herzen und sie wurden froh und fröhlich. Sie begannen zu begreifen: Jesus ist nicht im Tod geblieben, sondern auferstanden. Freude zog in ihr Herz.

Allen Menschen riefen sie zu: Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!

In der Schwedter Katharinenkirche ist übrigens der auferstandene Christus an der Altarwand zu sehen.

Wir wünschen Euch mit euren Familien ein gesegnetes, fröhliches Osterfest!



Quelle: www.kirchenrat.de - April 2011 - Fotomontage im geschützten Bild Nr. 1, 11



## KONFIRMANDENSEITE

Am **2. April 2023** laden Sie ganz herzlich die Konfirmand\*innen zum **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmand\*innen ein. Er beginnt 10 Uhr und wird in der Ev. St. Katharinen Kirche stattfinden. Der Gottesdienst wurde von den Jugendlichen während der Konfirmandenfreizeit im März vorbereitet. Sie können gespannt sein.

Und am **28. Mai 2023** werden fünf unserer aktuellen Konfirmanden\*innen im Gottesdienst zum Pfingstsonntag konfirmiert. Der **Konfirmationsgottesdienst** beginnt 10 Uhr und wird ebenfalls in der Ev. St. Katharinen Kirche stattfinden. Konfirmiert werden: Amber John, Ylvi Krumbholz, Jakob Gerber, Adrian Tief und Lasse Wagner. Musikalisch wird der festliche Gottesdienst von Andreas Kessler und der Schwedter Kantorei begleitet. Herzliche Einladung zu diesen besonderen Ereignis.

### KINDERKIRCHENTAG 2023 „TRAU DICH“

Am Samstag, den **17.06.2023** findet der KINDERKIRCHENTAG des Kirchenkreises Uckermark in Prenzlau statt. Unter dem Motto „TRAU DICH!“ wollen wir alle Kinder, Eltern, Großeltern und Interessierte dazu herzlich einladen. In der Zeit von 14-20 Uhr erwarten euch und Sie eine Vielzahl von spannenden Angeboten und Veranstaltungen, z. B. kreative und musikalische Angebote, Mutproben, Theater Stolperdraht, Konzert „Hasenscheiße“, ein gemeinsamer Gottesdienst und Verköstigung (für jedes Kind sogar einmal GRATIS). Weitere Infos gibt es unter [www.kinderkirche-uckermark.de](http://www.kinderkirche-uckermark.de).

**KinderKirchenTag**  
UCKERMARK

**Samstag**  
**17.06.2023**  
Von 14 – 20 Uhr  
in Prenzlau.

Unser Motto 2023 → **TRAU DICH!**

- Gottesdienst feiern
- Kreative und musikalische Angebote
- Mutproben
- Theater Stolperdraht
- Konzert „Hasenscheisse“
- Ein kostenfreies Essen für Kinder am Abend

SCAN MICH:

Weitere Infos unter: [www.kinderkirche-uckermark.de](http://www.kinderkirche-uckermark.de)

### KINDERCAMP 2023 „KURZ VOR SCHLARAFFENLAND“

In der Zeit **vom 13. bis 19.08.2023** findet ein erlebnisreiches Kindercamp in Großerlang statt. Auf einem großen Zeltplatz können die Kinder Gemeinschaft erleben, Andacht feiern, sich ein eigenes Schlaraffenland bauen und vieles mehr. Es wird eine Begegnung von bis zu 200 Kindern aus Berlin und Brandenburg sein. Kinder von 8-12 Jahren können sich gerne dazu anmelden. Aus der Uckermark können 30 Kinder mitfahren – eine schnelle Anmeldung wird deshalb empfohlen. Anmeldung und weitere Information bei Rebekka Geldschläger ([rebekka-geldschlaeger@kirche-uckermark.de](mailto:rebekka-geldschlaeger@kirche-uckermark.de)) oder Anke Buserell ([anke-buserell@kirche-uckermark.de](mailto:anke-buserell@kirche-uckermark.de)). Die Formulare werden dann zugesandt. Anmeldeabschluss ist der 30.03.2023.

**KINDERCAMP**  
KURZ VOR SCHLARAFFENLAND

**13.–19.08.2023**  
VCP-Bundeszeltplatz in  
**Großerlang**

Ein Ferienangebot für  
Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Gemeinschaft erleben und gestalten, Andachten feiern,  
miteinander spielen und neue Dinge entstehen lassen.

# GOTTESDIENSTE IM SPRENGEL SCHWEDT

Datum	Uhrzeit	Ort	Verantwortlich
<b>Palmarum 2. April 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Schwedt - Sankt Katharinen  Pinnow - Gemeinderaum Passow - Kirche	Pfarrer Carsten Becker  Pfarrer in Zepke Pfarrer in Zepke
<b>Gründonnerstag 6. April 2023</b>	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Stützkow - Haus am Strom	Pfarrer in Zepke
<b>Karfreitag 7. April 2023</b> 	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Schwedt - Sankt Katharinen Vierraden - Gemeindesaal Berkholz - Kirche Stendell - Kirche Niederlandin - Kirche	Pfarrer in Zepke/Florian Pataki Pfarrer in C. Müller Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in Zepke/Florian Pataki Pfarrer Carsten Becker
<b>Ostern 9. April 2023</b> 	um 5:45 Uhr Osterandacht 10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst	auf dem Berg in Criewen auf dem Berg in Jamikow Schwedt - Sankt Katharinen Passow - Kirche	Florian Pataki Pfarrer in Zepke Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in Zepke/Holger Müller-Brandes
<b>Ostermontag 10. April 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst	Vierraden - Kirche	Pfarrer in Zepke/stud.-theol. Herbert Heuer
<b>Quasimodogeniti 16. April 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Sankt Katharinen	Superintendent Dr. Müller-Zetzschke
<b>Misericordias Domini 23. April 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Sankt Katharinen Criewen - Kirche Heinersdorf - Kirche Hohenfelde - Kirche	Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in Zepke Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in Zepke
<b>Samstag, 29. April 2023</b>	18 Uhr Sprengelgottesdienst zum Abschluss des Posaunenworkshops	Schwedt - Sankt Katharinen	Pfarrer Carsten Becker mit Posaunenchor

<b>Jubilare</b> <b>30. April 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Passow - Kirche Kunow - Kirche Niederlandin - Kirche	stud.-theol. Herbert Heuer Pfarrer Carsten Becker stud.theol. Herbert Heuer
<b>Kantate</b> <b>7. Mai 2023</b>	10 Uhr musikalischer Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Sankt Katharinen Zützen - Kirche Pinnow - Kirche Jamikow - Kirche	Kantor Andreas Kessler Pfarrer in Zepke Pfarrer in Zepke stud.-theol. Florian Pataki
<b>Rogate</b> <b>14. Mai 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Sankt Katharinen Vierraden - Kirche Stendell - Kirche	Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in C. Müller Pfarrer Carsten Becker
<b>Himmelfahrt</b> <b>18. Mai 2023</b>	11 Uhr Sprengel-Gottesdienst	Criewen - Park/Kirche	Pfarrteam
<b>Exaudi</b> <b>21. Mai 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst 10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Sankt Katharinen Berkholz - Kirche Heinersdorf - Kirche Flemsdorf - Kirche	Pfarrer in Zepke Pfarrer Carsten Becker Pfarrer in Zepke Pfarrer Carsten Becker
<b>Pfingsten</b> <b>28. Mai 2023</b>	10 Uhr Sprengelgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl	Schwedt - Sankt Katharinen	Pfarrer Carsten Becker
<b>Pfingstmontag</b> <b>29. Mai 2023</b>	10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit anschl. Fröhschoppen	Schwedt - Berlicshkypavillon	Ökumenisches Pfarrteam
<b>Trinitatis</b> <b>4. Juni 2023</b>	10 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Gottesdienst	Schwedt - Gemeindezentrum Kummerow - Kirche	Pfarrer Carsten Becker Pfarrer Carsten Becker

### Gottesdienste in den Seniorenheimen

Haus Lea Grundig, AWO	DRK-Pflegeheim	Tagespflege Regenbogen	Haus Andreas, Kursana-Domizil	Haus Harmonie, EJF
6. April - 15 Uhr	31. März - 15 Uhr	5. April - 10 Uhr	26. April - 10 Uhr	27. April - 10 Uhr
4. Mai - 15 Uhr	5. Mai - 15 Uhr	5. Mai - 10 Uhr	17. Mai - 10 Uhr	11. Mai - 10 Uhr

VI-SCH-JG

am Freitag, den 28.04.2023 um 18:30 Uhr  
im Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)

am Freitag, den 26.05.2023 um 18:30 Uhr  
im Gemeindezentrum (Berkholzer Allee 10)



## Ökumenischer Kreuzweg der Jugend am 31. März in der Kirche Melzow

Jedes Jahr kommen am Freitag vor der Karwoche deutschlandweit junge Christen zusammen, um dem Leidensweg Jesu zu gedenken und um das Kreuz auch in Beziehung zum eigenen Leben zu setzen. In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Motto „beziehungsweise“; so werden diesmal die Beziehungen, die wir in unserem Leben führen, genauer betrachtet. Zum Ökumenischen Jugendkreuzweg in unserem Kirchenkreis wird am Freitag, den 31. März, um 18 Uhr nach Melzow

(Oberuckersee) eingeladen. In der örtlichen Dorfkirche werden verschiedene Konfi- und Jugendgruppen aus der ganzen Uckermark die einzelnen Stationen des Kreuzwegs gestalten und vortragen. Herzliche Einladung!

## Konfi-City-Camp am 6. & 7. Mai

Auch in diesem Jahr werden wieder alle Konfirmanden des Kirchenkreises gemeinsam ein Wochenende verbringen, dieses Mal mit echtem Großstadt-Feeling in Berlin. Vom 6. bis 7. Mai erwarten die Jugendlichen dort coole Challenges, spannende Aufgaben sowie jede Menge Spiel und Spaß. Begleitet von einem Erlebnispädagogen gehen die Konfis in Gruppen auf Entdeckungsreise durch die Hauptstadt. Ein weiteres Highlight wird die Übernachtung in der Reformationskirche Moabit sein.

Start- und Treffpunkt für die Konfirmanden und Teamer unseres Pfarrsprengels ist am Samstag, dem 6. Mai, um 08:50 Uhr der Schwedter Bahnhof (zur Absprache des genauen Bahnhofs bitte Pfarrer C. Becker kontaktieren). Alle weiteren Infos und das Anmeldeformular findest du auf [www.sterneundmon.de](http://www.sterneundmon.de). Anmeldeschluss ist schon am 2. April. Wir freuen uns auf ein spannendes Wochenende mit dir!



## AUS UNSERER KITA

### Friedenslicht für alle

Ich bin Janine Mehlberg und arbeite seit 3 Jahren in der Kita „Kinderarche“. In meiner berufsbegleitenden Ausbildung zur Erzieherin absolvierte ich in der Kita meine praktische Prüfung erfolgreich. Ich gestaltete einen Morgenkreis mit dem Thema „Mein kleines Friedenslicht“ und passend dazu habe ich mit den Kindern das Thema „Streit und Versöhnung“ aufgegriffen. Da dieses Thema fast jeden Tag bei den Kindern aktuell ist, war es mir besonders wichtig, ihnen verschieden Lösungsmöglichkeiten nahezubringen wie sie in solchen schwierigen Situationen handeln können. Ob es nun um ein Spielzeugauto geht oder um den besten Freund, es gibt immer einen Weg, um sich wieder zu versöhnen. Leider geht das in unserer Welt nicht so einfach, daher haben wir unser Friedenslicht geteilt und weitergegeben. Gemeinsam haben wir ein Bodenbild gestaltet, das unsere Erde darstellt mit individuellen Häusern, Tieren, Autos, Pflanzen und nicht zu vergessen, die selbst gefalteten Friedenstauben. Unser Friedenslicht teilen wir und jeder gibt sein Licht weiter.

Ich übergebe Ihnen und Ihren Liebsten  
das Licht des Friedens, der Liebe,  
des Wohlstandes und der Gesundheit.



## AUS DER EVANGELISCHEN GRUNDSCHULE

### Zusammenarbeit mit der Hochschule Eberswalde

Kurz vor Ferienbeginn drehte sich an der evangelischen Grundschule in Schwedt alles rund um das Thema Wissenschaft. Am Freitag, den **27. Januar 2023** organisierte die Präsenzstelle Schwedt | Uckermark in Zusammenarbeit mit Studierenden der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde erstmalig einen Science Slam an einer Grundschule. Machen Rind und Reh gemeinsam Mittagspause? Wie kommunizieren eigentlich Bäume und was hat es mit Müll für das Auge auf sich? Über 40 wissenshungrige Schüler\*innen tummelten sich vergangenen Freitag in der Aula der evangelischen Grundschule Schwedt/Oder, um auf genau diese Fragen Antworten zu erhalten. Der Grund: Heute steht „Science Slam“ auf dem Stundenplan.



### Komplexe Inhalte kindgerecht vermittelt

In insgesamt fünf Vorträgen, sogenannten Slams, präsentierten Studierende der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNEE) verschiedene wissenschaftliche Themen kindgerecht aufbereitet.

Das Projekt wurde durch die Präsenzstelle Schwedt | Uckermark realisiert. Sie ist seit Beginn des Wintersemesters 2022 / 2023

Mentorin des Moduls „Einführung in die nachhaltige Entwicklung“ der HNEE. Innerhalb eines halben Jahres entwickelte ein Team aus insgesamt sieben Studierenden ein Veranstaltungsformat, das in dieser Form neu und einzigartig in der Uckermark ist.

Der Wettbewerb der zukünftigen Wissenschaftler\*innen stieß bei Schüler\*innen und Lehrkräften auf großen Gefallen, wie man den Bewertungstafeln entnehmen konnte. Die Kinder stimmten mittels Smileys darüber ab, welcher Vortrag sie am meisten begeistern konnte. Nach jedem Redebeitrag sah man fast ausschließlich glückliche Smileys. Gewinner des Tages war Paul Urbanski, Student an der HNEE, dem es gelang das junge Publikum mit einem Slam zum Thema Lichtverschmutzung in seinen Bann zu ziehen.

### Erfolgreiches Event

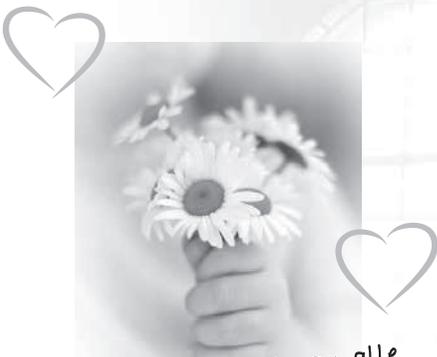
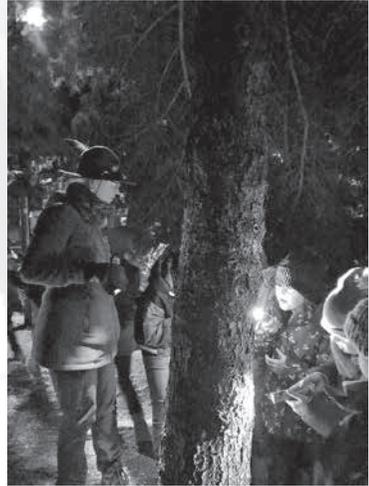
Juliane Roloff, Leiterin der Präsenzstelle Schwedt | Uckermark und Initiatorin des ersten Grundschul-Science-Slam in der Uckermark, ist rundum zufrieden mit dem Event: „Wir freuen uns außerordentlich, dass dieses Format, welches wir jährlich für die erwachsene Zielgruppe veranstalten, auch bei den Schüler\*innen auf so großes Interesse stieß. Für uns als Präsenzstelle ist es wichtig, bereits einem jungen Publikum auf spielerische Art und Weise den Zugang zu Wissenschaft zu ermöglichen. An diesem Tag ist uns das auf jeden Fall gelungen.“

## Lesenacht der Klassen 1 bis 3

22. Februar 2023

Endlich war es wieder so weit. Lesenacht!

Aufgeregt kamen die Kinder der 1. – 3. Klasse am Freitagnachmittag in die Schule. Zunächst einmal wurden die Schlafplätze in den Klassenräumen ausgewählt und eingerichtet bevor es zum gemeinsamen Abendessen ging. Gut gestärkt wurden die Kinder von zwei Rangern des Nationalparks abgeholt, um in der Dunkelheit nach Tieren in der Stadt zu suchen. Das Anschleichen müssen wir noch üben. Aber unter einem großen Baum fanden und sammelten die Kinder eifrig das Gewölle der Waldohreule, dass die beiden Ranger für wissenschaftliche Untersuchungen mitnahmen. Ziemlich müde kamen die Kinder in der Schule an. Als alle gemütlich unter ihren Decken lagen, wurde ihnen eine Gute-Nacht-Geschichte vorgelesen. Nachts in der Schule – da war an Schlaf nicht zu denken. Und so wurde noch lange gelesen, gelacht und geredet. Als am nächsten Morgen alle erwachten, hatten die Eltern schon ein leckeres Frühstück vorbereitet. Müde aber zufrieden gingen alle Kinder ins Wochenende.



Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns bei der Organisation und Durchführung der Lesenacht unterstützt haben.

EVANGELISCHE  
SCHULSTIFTUNG  
IN DER EKBO

EVANGELISCHE  
GRUNDSCHULE  
SCHWEDT

Tag  
der  
offenen  
Tür

5. Mai 2023

13:00 – 17:00 Uhr

Evangelische Grundschule Schwedt  
Lindenallee 32, 16503 Schwedt/Oder  
sekretariat@schule-schwedt.de

schulstiftung-ekbo.de

# ARBEITSEINSATZ

## WIR BENÖTIGEN DRINGEND IHRE MITARBEIT!

In diesem Jahr wollten wir eine Firma beauftragen, um diverse Arbeiten am Beet links des Haupteingangs der Sankt Katharinen Kirche Schwedt auszuführen.

Da die Beauftragung durch eine Firma teurer würde als wir dies vorgeesehen haben, benötigen wir Ihre Mithilfe, um selbst an unseren Anlagen zu arbeiten.

Es müssen selbst ausgesamte Bäumchen ausgegraben werden, nach 6 Jahren muss endlich einmal der Boden belüftet, sprich umgegraben oder aufgehackt werden, einige Pflanzen müssen erneuert und eingepflanzt

werden und Unkraut ist auch zur Genüge gewachsen. Eine Menge ist also zu tun. Da die Fläche groß ist, benötigen ca. 10 - 12 Personen, die uns mithelfen, das Beet in Ordnung zu bringen und als letztes auch Rindenmulch aufzubringen.



*Einsatz im vergangenen Jahr*

**Der Arbeitseinsatz ist geplant für Samstag, den**

**15. April, von 9 Uhr bis ca. 12/13 Uhr.**

Für Getränke sorgen wir.

**Wenn Sie eine Forke oder einen Spaten, eine Hacke, vielleicht auch eine Gartenschere mitbringen könnten sowie Arbeitshandschuhe, dann kann es losgehen!**



*Pausen gehörten auch beim Einsatz 2021 dazu*

*Es hofft auf Ihre Mitarbeit  
Ihre Pfarrerin Zepke*

# REGELMÄSSIGE ZUSAMMENKÜNFTE IM SPRENGEL

## MONTAG

10:00	Gymnastik für Jung und Alt	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
13:30 - 15:30	Handarbeits- und Gesprächskreis	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
16:30	Keramikgruppe	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10

## DIENSTAG

14:30	Seniorinnenkreis	vierzehntägig im Gemeinderaum, Oderstraße 18
15:00	Musikunterricht	Jamikow, Fliederstraße 12
19:30	Chorprobe	Gemeinderaum, Oderstraße 18

## MITTWOCH

13:00	Selbsthilfegruppe "Arche Noah" für alkoholerkrankte Menschen	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
17:15	Probe Kreiskirchenband "Doppelkeks"	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
19:30	Vokalkreis	Gemeinderaum, Oderstraße 18

## DONNERSTAG

14:00	Keramikgruppe	Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10
18:00 - 19:30	Probe Posaunenchor	Pfarrhaus Criewen

## FREITAG

15:00	Christenlehre	14-tägig, Kirchsaal Vierraden
-------	---------------	-------------------------------

Dieses Kirchenfenster-Heft kostet im Druck ca. 1,00 €.

Wir bitten Sie herzlich um Unterstützung der Finanzierung mit Ihrer Spende. Sie können sie bei den Pfarrämtern oder im Gemeindebüro in Schwedt, Oderstr. 18 abgeben oder überweisen.

Wenn Sie der Kirchengemeinde Spenden oder Kirchgeld bargeldlos zukommen lassen wollen, verwenden Sie bitte folgende Daten:

Empfänger: RKVA Eberswalde

IBAN DE39 5206 0410 0203 9017 42

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Bitte vermerken Sie Ihren Namen, den Ort und wofür die Spende bestimmt ist. Vielen Dank!

## TREFFPUNKTE UND TERMINE IN SCHWEDT

---

### **Morgenkreis in der Kita**

mit Pfarrerin Zepke

12. April um 8:45 Uhr

17. Mai um 8:45 Uhr

### **KiZ-Treffen - Kinder im Zentrum**

Gemeindezentrum Berkholzer Allee

1. April um 10 Uhr

20. Mai um 10 Uhr

### **Konfirmandenunterricht**

31. März 2023, 18 Uhr,

Jugendkreuzweg, Kirche Melzow

01. April 2023, 10-13 Uhr,

Gemeinderaum - Oderstraße 18,

Pf. C. Becker

06.-07. Mai 2023, Konfirmand\*innen Rüste

des Kirchenkreises nach Berlin,

Jugendmitarbeiter des Kirchenkreises

13. Mai 2023, 10-13 Uhr,

Gemeindezentrum, Pf. C. Becker

### **Junge Gemeinde**

Gemeindezentrum

27. April 2023, 18:30 Uhr

26. Mai 2023, 18:30 Uhr

### **Frauenkreis**

20. April um 15 Uhr

11. Mai. um 15 Uhr

### **Senior\*innenkreis**

Gemeinderaum Oderstr. 18

mit Pfarrerin Zepke

18. April um 14:30 Uhr

9. Mai um 14:30 Uhr

### **GKR Schwedt**

im Gemeindezentrum

27. April 2023 - 18 Uhr

25. Mai 2023 - 18 Uhr

### **Taize-Andacht**

in der katholischen Kirche Schwedt

jeden letzten Mittwoch im Monat um 18 Uhr

26. April - 18 Uhr

31. Mai - 18 Uhr

## INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN

---

- ⇒ Nachdem im vergangenen Jahr eine Jubelkonfirmation für diejenigen stattgefunden hat, die vor 60 und mehr Jahren ihre Konfirmation gefeiert haben, planen wir in diesem Jahr für Schwedt eine goldene Konfirmation. Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe! Wer 1973 oder in den Jahren zwischen 1968-1972 konfirmiert worden ist, wird herzlich eingeladen, das Jubiläum der eigenen Konfirmation gemeinsam mit einem Gottesdienst zu begehen. Vorgemerkt ist dafür der **17. September 2023, 10 Uhr**.

Bitte melden Sie sich in unserem Pfarramt dazu an oder sprechen Sie Gemeindeglieder, die zu diesen Jahrgängen gehören und nicht (mehr) in Schwedt wohnen an und weisen Sie auf diesen besonderen Gottesdienst hin!

- ⇒ **Dankeschön!!!** Elektrifiziert rase ich jetzt durch die Gegend! Nun habe ich das neue E-Bike erstanden und danke allen, die bei meiner Verabschiedung etwas dazu gelegt haben, um mir dieses schöne Geschenk zu machen. Wie Sie sehen, fahre ich altersgerecht ein Damenrad.

Dafür gibt es aber noch einen Grund: Bei meinen ornithologischen Beobachtungen muss ich immer ganz schnell vom Rad, um zum Fernglas zu greifen. Das geht mit dieser Ausführung viel besser. Und falls Sie mal etwas pfeilschnell vorbeihuschen sehen ... das bin ich auf meinem neuen E-Bike!

*Vielen Dank und herzliche Grüße  
Ihr Pfarrer i.R. Gunter Ehrlich*



- ⇒ Wen es interessiert: in Angermünde gibt es eine Tauschbörse in der Heilig-Geist-Kapelle Angermünde, jeden 2. Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr:  
Am 14. April, 12. Mai, 9. Juni, 14. Juli, 11. August, 8. September, 13. Oktober, sowie am 10. November und 8. Dezember.

- ⇒ Die evangelische Gemeinde Schwedt möchte gern einen schwarzen Konzertflügel, Marke „Julius Pfaffe“ abgeben. Nachdem er viele Jahre lang zu den Chorproben und Gottesdiensten seinen Dienst leistete, steht er nun schon einige Jahre ungenutzt im Raum hinter der Altarwand der Katharinenkirche. Die Länge des Instrumentes beträgt 2 Meter. Laut Klavierbaumeister müssten einige kleine Reparaturarbeiten erfolgen, um eine weitere zufriedenstellende Nutzung zu ermöglichen, außerdem sollte der Standort des Instrumentes keine allzu großen Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit während der Jahreszeiten aufweisen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim evangelischen Pfarramt Schwedt.



---

### Urlaub der MitarbeiterInnen:

Pfarrerin Zepke: 15.+16. April 2023 und 28. - 30. April 2023

# TREFFPUNKTE UND TERMINE IN DEN DORFGEMEINDEN

---

## HEINERSDORF

**Begegnungsnachmittag** am Mittwoch, den 12. April um 14 Uhr in Berkholz  
Berkholz-Heinersdorf am Mittwoch, den 17. Mai um 14 Uhr in Heinersdorf

---

## PASSOW

**Begegnungsnachmittag** am Mittwoch, den 26. April um 14 Uhr in der Kirche  
Passow mit Pfarrerin Zepke  
am Donnerstag, den 11. Mai um 14 Uhr in der Kirche  
Passow mit Pfarrer Carsten Becker

---

Zu den Begegnungsnachmittagen sind immer auch Menschen, Frauen wie Männer, willkommen, die nicht direkt aus Heinersdorf oder Berkholz oder Passow stammen. Die Begegnungsnachmittage sind für die gesamte Region gedacht. Lassen Sie sich einladen, wenn Sie gern in Kontakt kommen wollen, Lust auf thematische Gespräche haben oder einfach dabei sitzen und zuhören wollen oder einfach keine Lust haben, allein Kaffee zu trinken.

---

## STENDELL

Der Freundeskreis „Feldsteinkirche Stendell“ hat beschlossen, den monatlichen Turnus, sich zu treffen, aufzugeben und statt dessen bei besonderen Anlässen kurzfristig zusammen zu kommen. An dieser Stelle sei dem Freundeskreis Stendell für die viele und vielfältige Unterstützung gedankt, die Kirche Stendell immer wieder ins Gespräch zu bringen und Veranstaltungen zu planen, um die Kirche mit Leben zu erfüllen. Viele Spendenprojekte gehen auf die Initiative des Freundeskreises zurück und helfen, die Kirche zu einem Schmuckstück in unserer Region zu machen.

---

## VIERRADEN

**GKR** 19.04.2023, 18:30 Uhr, KirchsaaI Vierraden (Schloßstraße 3)

**Christenlehre** 21.04.2023, 16 Uhr, KirchsaaI Vierraden (Schloßstraße 3)  
05.05.2023, 16 Uhr, KirchsaaI Vierraden(Schloßstraße 3)

**JG +** 27.04.2023, 19:30 Uhr, KirchsaaI Vierraden (Schloßstraße 3)

---

## CRIEWEN

**GKR** 11.05.2023, 19 Uhr, Gemeindezentrum

**Frauenkreis** 31.03.2023, 14 Uhr, altes Schulhaus in Pinnow, Pf. C. Becker  
12.05.2023, 14 Uhr, Pfarrhaus Criewen, Pf. C. Becker

# FREUDE UND LEID

## Bestattungen

Pinnow:	Peter Robert Czerwiński, 64 Jahre
Hohenlandin:	Henrik Pralle, 50 Jahre
Felchow:	Herta Last, 86 Jahre
Niederlandin:	Hannelore Kehn, 84 Jahre
Flemsdorf:	Hedwig Pioch, 89 Jahre
Passow:	Herbert Bläsing, 91 Jahre
Schwedt:	Ursula Käthe Marie Schulze, geb. Zabel, 88 Jahre



Ursula Schulze war die Ehefrau von Pfarrer Dietrich Paul Schulze. Ursprünglich hat Ursula Schulze Zahnärztin in ihrer Heimatstadt Brandenburg gelernt, bevor sie dann durch ihre Eheschließung Pfarrfrau wurde. 1958 zog die Familie zum Vikariat nach Criewen. 1960 zogen sie nach Schwedt um und wohnten bis zum Eintritt in den Ruhestand 1993 im Gemeindehaus Oderstr. 18. Über 20 Jahre lebten die Eheleute dann in der Wöhlerstraße, bevor Altersbeschwerden sie zwangen, zur Pflege in Pflegeheime umzuziehen. Die Eheleute hinterlassen zwei erwachsene Kinder.

## Segen

Barmherziger Gott,  
segne uns und behüte uns.

In der Dunkelheit der Welt sei uns ein Licht, das uns den rechten Weg zeigt.

In der Einsamkeit sei uns ein Gesicht, das uns anlächelt.

In der Angst sei uns ein Versteck, in dem wir uns bergen können.

Und in der Stunde unseres Sterbens sei uns gnädig und halte deine Hand unter uns.

*(Jochen Denker, in: Worte finden. Neue Gebete für den Gottesdienst und Alltag)*

# SO ERREICHEN SIE UNS

## GEMEINDEBÜRO

Bitte telefonieren Sie mit dem Büro vor einem Besuch.

**Leiterin Verwaltung** Olga Nezlaw

olga\_nezlaw@icloud.com

Oderstraße 18

Tel. 03332-839551/Fax 524699

**Sekretärin** Katrin Grothe

evpfarramt@swschwedt.de

Tel. 03332-22083/Fax 524699

## PFARRERIN

Christa Zepke, Oderstraße 18

christa\_zepke@t-online.de

Tel. 03332-267259

Fax 03332-524699

## PFARRER

Carsten Becker, Schwedt, Berkholzer Allee 8

carsten-becker@kirche-uckermark.de

Tel. 03332-5292327

## KANTOR

Andreas Kessler, über Büro, Oderstraße 18

kirchenmusik@swschwedt.de

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## HAUSMEISTER

Ronny Mohrinski, über Büro, Oderstraße 18

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Christiane Köhler, über Büro, Oderstraße 18

Tel. 03332-22083

Fax 03332-524699

## GEMEINDEDIAKONIESTELLE ALLGEMEINER SOZIALER DIENST (ASD)

Unsere Mitarbeiterin im fürsorglichen Dienst befindet sich im Moment in Elternzeit. Wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder an eine der Pfarrpersonen.

## KINDERARCHE

„ST. KATHARINEN“

Mo - Fr 05:45 - 20:00 Uhr

Dr.-Th.-Neubauer-Str. 2

Leiterin: Kathrin Habermann

evangelischekita@swschwedt.de

Tel./Fax 03332-32314

## EVANGELISCHE GRUNDSCHULE

Leiterin Anne Dreydorff, Lindenallee 32

www.ev-grundschule-schwedt.de

Tel. 03332-834520

Fax 834529

## KONTAKT- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN BEEINTRÄCHTIGUNGEN

Mo - Fr 09:00 - 16:00 Uhr

Oderstraße 18

Tel. 03332-839364

## BANKVERBINDUNG FÜR KIRCHGELD ODER SPENDEN

Empfänger: RKVA Eberswalde

IBAN DE39 5206 0410 0203 9017 42

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Bitte vermerken Sie Ihren Namen, den Ort und wofür die Spende bestimmt ist. Vielen Dank!

## IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde  
St. Katharinen Schwedt/Oder

Redaktion: Christa Zepke und Sophie Groß  
Tel. 03332-267259, Fax. 03332- 524699  
christa\_zepke@t-online.de

Neuigkeiten, Informationen, Tipps und Hinweise werden  
dankbar entgegengenommen.

Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Vormonats